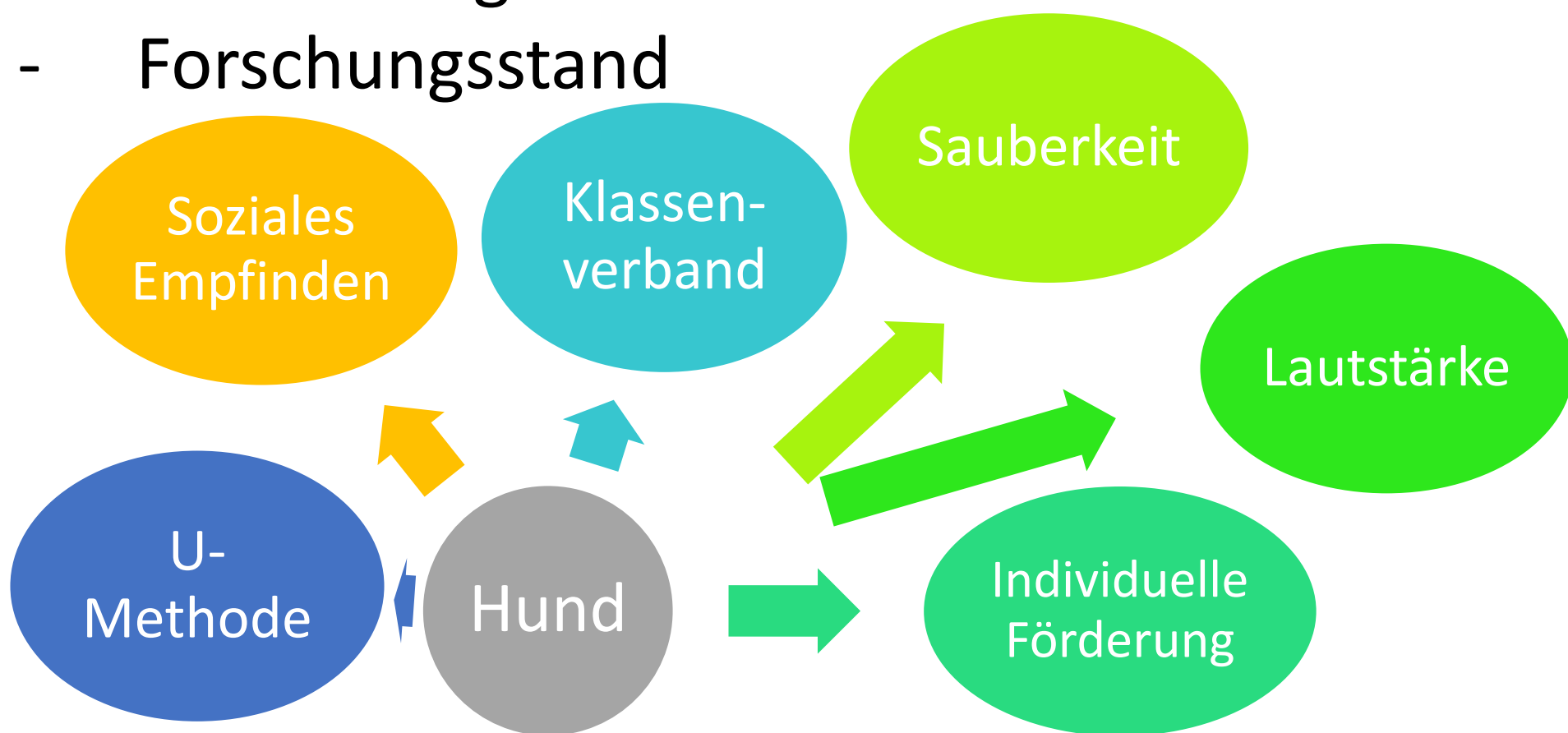


Die Forschungsfrage: Wirkt sich die Anwesenheit des Hundes auf die Lautstärke im Unterricht aus?

Die Grundlagen

Schulhunde:

- Geschichte und Entwicklung
- Auswirkungen von Hunden
- Forschungsstand



Lautstärke:

- Physikalische Definition (Logarithmische Beschreibung und Skala)
- Wahrnehmung von Lautstärke und Lautstärke als Stressor (Weber-Fechner-Gesetz)

$$L_p = 10 \log_{10} \frac{p^2}{p_0^2} \text{ dB}$$

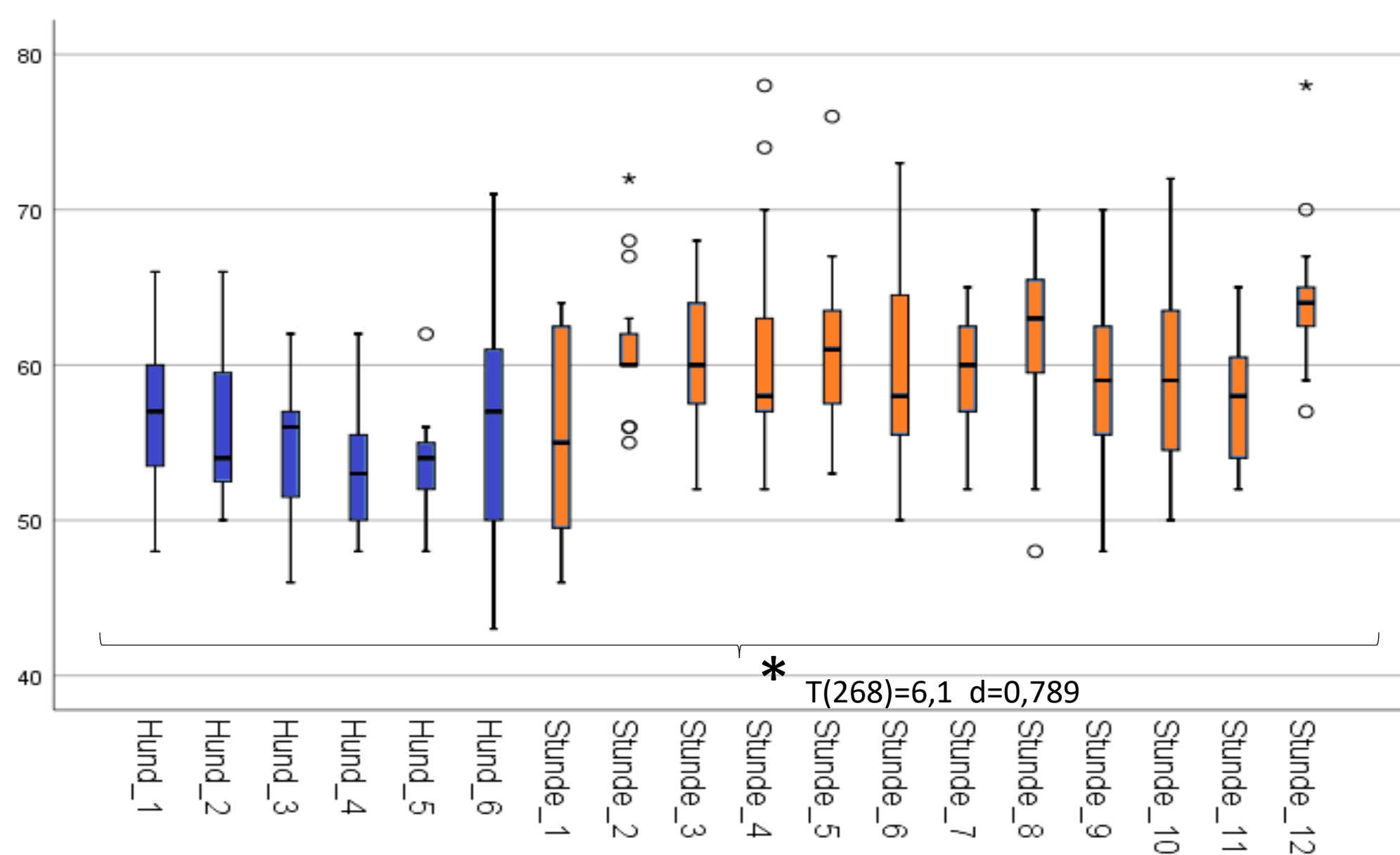


Forschungsdesign

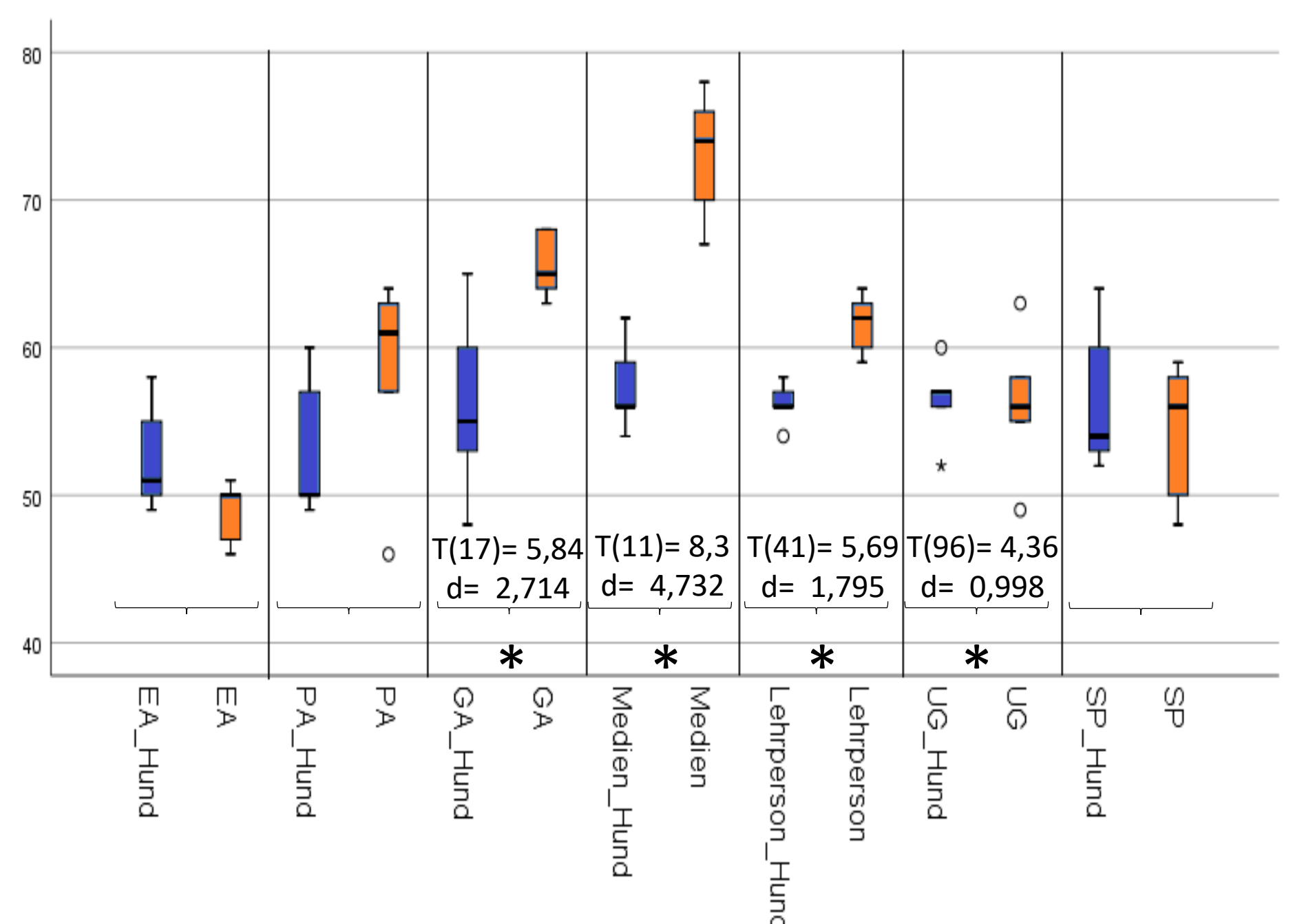
- 1) Lautstärkemessungen in einer Klasse der Jahrgangstufe 5 in Stunden mit und ohne Schulhund (15 Werte pro Stunde)
- 2) Befragung der Klasse über das Lautstärkeempfinden per Bewertungsbogen (Notensystem)
- 3) Auswertung der Messwerte hinsichtlich der Unterrichtsstunden und hinsichtlich der Unterrichtsform
- 4) Auswertung der Schülerwahrnehmung

Ermittelte Daten in Boxplotdarstellung

Auswertung der Einzelstunden:



Auswertung nach Unterrichtsform:



Wahrnehmung der Schülerinnen:

Schulnotensystem
1 = sehr gut
6 = ungenügend

	Hunde-Std.	Std. ohne Hund	T-Test Daten	Legende
N	126	252	T(376,00) = 8,46 d = 0,923 Effektstärke	* Signifikant mit p < 0,001 ** nicht signifikant p < 0,05
M	1,22	1,79		
SD	0,44	0,88		

Ergebnisse und Diskussionspunkte

Signifikante Ergebnisse für einen generellen Zusammenhang zwischen Lautstärke und Anwesenheit eines Hundes, sowie für einzelne Unterrichtsformen und die Wahrnehmung der Schülerinnen (T-Test)

Diskussionsansätze: kleine Stichprobe, Personenabhängigkeit, Einfluss des Schulfaches, Wahrnehmung von Lautstärke variabel, zeitliche Verteilung der Stunden, Abstand des Messgeräts zur Geräuschquelle